# Sieben Schlösser auf neuer Radrundtour

Route zwischen Jestädt und Wanfried jetzt neu beschildert – Weitere Strecken folgen

**VON TOBIAS STÜCK** 



Stellten den neuen Schlösser-Radrundweg vor: (von links) Alexander Heppe Miriam Gerke, Wilhelm Gebhard, Sabine Wilke, Gerhold Brill und Dr. Rainer Wallmann vor dem landgrafenschloss in Eschwege. Foto: Tobias Stück

Eschwege – Radrundtouren sind bei Radtouristen beliebt. "Sie sind wesentlicher Bestandteil, um die Region als Radregion zu etablieren", sagt Diethard Lindner vom Geo-Naturpark Frau-Holle-Land. Die Gäste würden Rundtouren mögen. Zehn dieser Tagesausflüge seien Ziel der Tou-

# ristiker. Fünf Rundwege gibt es bereits im Naturpark. Mit der Schlösser-Radrundtour wurde jetzt die sechste fertiggestellt.

Die neue Route führt über bereits vorhandene Radwege im Werratal. In den vergangenen Wochen wurde sie aber mit dem Schlösser Radrundtour-Logo ausgeschildert. Von den 28 000 Euro Kosten für den neuen Radweg wurden rund 21 000 Euro aus Leader-Mitteln der EU finanziert, wie Sabine Wilke vom Verein für Regionalentwicklung berichtet. Zur Orientierung wurden 5000 Flyer mit Wegbeschreibung bedruckt. Die neue Tour gibt es auch in der App des Geo-Naturparks.

Die Route führt über 33 Kilometer in einer Runde von Jestädt nach Wanfried. Die Tour sei auch ohne E-Bike und mit Kindern gut zu meistern, heißt es vom Naturpark. Dabei werden das Schloss Jestädt, das Keudell'sche Schloss in Grebendorf, Schloss Wolfsbrunnen in Schwebda, das Landgrafenschloss und das zweite Keudell'sche Schloss in Wanfried sowie die Wasserburg in Aue und das Landgrafenschloss in Eschwege angesteuert. "Nicht alle Schlösser sind zu besichtigen, weil sie teilweise in Privatbesitz sind, überall sind aber Info-Tafeln angebracht", sagt Miriam Gerke von der Tourist-Information in Eschwege. Darum hat sich der Geo-Naturpark gekümmert. Acht sind komplett neu.

## Landgrafenschloss

Erste Teile der historischen Anlage stammen aus dem 14. Jahrhundert. Im Turm des Pavillonbaus an der Ostseite zeigt die Eschweger Symbolfigur jede volle Stunde an. Heute nutzt der Werra-Meißner-Kreis das historische Gebäude als Verwaltungssitz.

# Schloss Jestädt

1561/62 erbaut, im Dreißigjährigen Krieg (1637) geplündert, wurde das Schloss im 17. Jahrhundert wieder aufgebaut. Heute präsentiert sich die dreiflügelige Anlage als Feriendomizil für Freunde der Musik, für Familien mit Kindern und sportlich aktive Menschen. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde hier eine Krippe eröffnet.

#### Schloss in Grebendorf

Das Keudell'sche Herrenhaus befindet sich in der Ortsmitte an der Sandstraße und beherbergt seit 1993 die Gemeindeverwaltung von Meinhard. Das ehemalige Schloss wurde bis 1610 im Stil der Renaissance erbaut. Bürgermeister Gerhold Brill verspricht Radtouristen eine Tasse Kaffee.

#### Schloss Wolfsbrunnen

Schloss Wolfsbrunnen gehört zu den jüngeren Schlössern auf dieser Tour. Ab 1904 wurde es im Stil der Neorenaissance errichtet. Der Landrat des Kreises Eschwege, Alexander von Keudell, ließ es zwischen 1904 und 1907 unter anderem als Hochzeitsgeschenk erbauen. Heute befindet sich hier ein Hotel mit 53 Zimmern, Wellnessbereich und Restaurant.

#### Keudell'sches Schloss

In Wanfried wurde das herrschaftliche Haus benannt nach der Adelsfamilie von Keudell. Ein Vorgängerbau wurde 1626 niedergebrannt und erst nach dem Dreißigjährigen Krieg in einer heutigen Form wieder aufgebaut. Derzeit wird das Gebäude zu einem Seminar- und Gästehaus umgebaut.

## Landgrafenschloss II

Es ist ein ehemaliges Schloss der Landgrafen von Hessen-Kassel in Wanfried, das erstmals im 11. Jahrhundert erwähnt wurde und nach häufigen Erweiterungen nach dem Dreißigjährigen Krieg sein heutiges Aussehen bekam. Es wird als Wohnhaus genutzt.

## Wasserburg

Wahrscheinlich wurde um 1200 mit dem Bau der Burganlage begonnen. Die Ruine war im Jahre 2004 Gegenstand archäologischer Untersuchungen. Heute befindet sich hier Hessens kleinstes Museum. Nach dem Wandern auf den Premiumwanderwegen holen der Radtourismus genau wie Kanufahren auf. "Der Trend geht aufgrund des E-Bike-Booms klar nach oben", sagt Vize-Landrat Dr. Rainer Wallmann. Dem müsse man sich anpassen.

naturparkfrauholle.land Foto: tobias stück